

# Veranstaltungen und Fortbildungen im Themenbereich Migration/Integration für Haupt- & Ehrenamtliche

Stand: 18.01.2019

| Termin   | Titel   | Beschreibung  | Veranstalter/Referenten   | Ort  | Anmeldung & weitere Infos                                       | Kosten                         |
|--|---|---|---|--|---|--------------------------------|
| <b>Januar 2019</b>                                       |   |   |   |  |   |                                |
| 22.01.2019,<br>19 bis 21 Uhr                             | FORUM CHRISTEN-MUSLIME<br><b>Türkischer Islam in Deutschland</b>  | Die Frage, ob "der Islam zu Deutschland gehört", findet sich gegenwärtig in vielfältiger Weise intoniert. Jenseits populistischer Rhetorik muss es dabei vor allem um die Frage gehen, welche Gestalt und Verfasstheit ein türkisch geprägter Islam haben muss, der ein Teil der integraler Bestandteil der deutschen Gesellschaft sein kann. Dialogvertreter der großen Verbände DITIB und Milli Görüs sind eingeladen, gemeinsam mit dem Islambeauftragten der ELKB Dr. Rainer Oechslen darüber zu diskutieren.   | <i>Akademie CPH, evangelische stadtakademie nürnberg, Begegnungszentrum Brücke-Köprü, Begegnungsstube Medina e. V.</i>                    | CPH-Nürnberg, Königstraße 64, 90402 Nürnberg                                       | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken</a>    | gratis, um Spende wird gebeten |
| 25.01.2019,<br>9 bis 17 Uhr                              | <b>Fachtagung Allgemeine Pädagogik</b>  | Vielfalt, Digitalisierung und Demokratiepädagogik. Grundrechte bewahren in der Digitalisierten Welt und an den Schulen. Hierzu findet ein Workshop statt.   | versch.   | Fürther Straße 80a in 90429 Nürnberg.  | <a href="http://ipsn.nuernberg.de">ipsn.nuernberg.de</a>        | 40.-                           |
| <b>Februar 2019</b>                                      |   |   |   |  |   |                                |
| täglich<br>03. bis<br>10.02.2019,<br>12 bis 14.30<br>Uhr | <b>Mahlzeit</b><br>Miteinander essen, trinken, teilen, reden, lachen, danken.   | Von Sonntag bis Sonntag bitten wir in die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche zu Tisch. Wir laden herzlich ein, für einen Euro ein Mittagessen und Kaffee und Kuchen zu genießen (Kinder sind frei). Alle sind willkommen, alle bezahlen einen Euro.   | <i>Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde</i>   | Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Zugspitzstr. 201, 90471 Nürnberg                       |   |                                |
| 06.02.2019,<br>17.30 Uhr                                 | <b>Helferkreis-Austauschtreffen</b>   | Seit 2015 treffen sich Engagierte der Nürnberger Integrationsarbeit regelmäßig, um über ihre Erfahrungen zu berichten und sich auszutauschen. Alle Ehrenamtlichen sind herzlich eingeladen! Anmeldung nicht notwendig.  | <i>Stadt Nürnberg, Regiestelle Flucht und Integration &amp; Stabsstelle Bürgerschaftliches Engagement</i><br>Moderation: Natalie Lebrecht | Altes Rathaus, Rathausplatz 2, Zimmer 9 (Zwischengeschöß), Eingang Lochgefängnisse | Keine Anmeldung nötig, Kontakt: Natalie Lebrecht 0911/231-10190 | gratis                         |
| 07.02 bis<br>13.03.2019                                  | Ausstellung<br><b>"Die Opfer des NSU und die Aufarbeitung der Verbrechen"</b><br><i>Veranstaltungsreihe "Die Opfer des NSU"</i> | Die 2018 aktualisierte Ausstellung des Instituts für sozialwissenschaftliche Forschung, Bildung und Beratung (ISFBB) setzt sich mit den Verbrechen des NSU in den Jahren 1999 bis 2011 sowie der gesellschaftlichen Aufarbeitung nach dem Auffliegen der neonazistischen Terrorgruppe im November 2011 auseinander. In der Ausstellung kommen Angehörige der Ermordeten zu Wort. Sie berichten von der ZEit vor und nach dem Auffliegen des NSU, kommentieren den Münchner NSU-Prozess und unterziehen die bisherige Aufklärung einer kritischen Beurteilung. | <i>Freundschafts- und Solidaritätsverein Nürnberg e.V.</i>  | Villa Leon<br>Philipp-Koerber-Weg 1,<br>90439 Nürnberg                             | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>   | Eintritt frei                  |

| Termin  | Titel  | Beschreibung  | Veranstalter/Referenten   | Ort   | Anmeldung & weitere Infos  | Kosten   |
|---|--|---|---|---|--|--|
| 08.02.2019,<br>19 Uhr   | <b>NSU Monologe - Bühne für Menschenrechte</b><br>Veranstaltungsreihe "Die Opfer des NSU"  | Die NSU Monologe erzählen von den jahrelangen Kämpfen dreier Familien der Opfer des NSU. Die Angehörigen von Elif Kubaşık, Adile Şimşek und İsmail Yozgat berichten von ihrem Mut in der ersten Reihe eines Trauermarschs zu stehen, von der Willensstärke um die Umbenennung einer Straße einzufordern und vom Versuch die eigene Erinnerung an den geliebten Menschen gegen die vermeintliche Wahrheit der Behörden zu verteidigen.<br>Die NSU-Monologe sind dokumentarisches, wortgetreues Theater. Mal behutsam, mal fordernd, mal wütend – roh und direkt liefern sie uns intime Einblicke in den Kampf der Angehörigen um Wahrheit. Sie sind in Zeiten des Erstarkens von Rechtsextremismus an Aktualität kaum zu überbieten. | Freundschafts- und Solidaritätsverein<br>Nürnberg e.V.  | Villa Leon<br>Philipp-Koerber-Weg 1,<br>90439 Nürnberg  | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>              | 5,-/2,50 ermäßigt                                      |
| 8.02.2019,<br>8 bis 12 Uhr<br>oder<br>15.02.2019<br>14 bis 18 Uhr | <b>"Passt schon" - Feedback in Deutschland</b>   | Nichts ist schwerer als konstruktives Feedback. Gerade in Teams hängen Qualität der Arbeit und Feedback direkt zusammen. In diesem Workshop lernen Sie Grundlagen der interkulturellen Kommunikation kennen, erfahren und teilen eigene Feedback-Muster und erhalten Tipps für den Umgang mit fremden Feedback-Kulturen.<br><br>Zielgruppe: Azubis und Arbeitnehmende mit und ohne Fluchthintergrund  | Martin Deinzer, Sozialpädagogin (FH) und Projektverantwortlicher "start-ab!"<br>Priscilla Hirschhausen, Sozialpädagogin (FH) und systemische Beraterin  | Evng. Kirche, Gudrunstrasse<br>33, 90459 Nürnberg   | <a href="mailto:Deinzer@kda-bayern.de">Deinzer@kda-bayern.de</a>           | <b>10,- €</b>  |
| 15.02.2019 von<br>9.30 -17.00 Uhr                                 | <b>Konfliktbearbeitung im Ehrenamt</b>   | Konflikte und schwierige Situationen sind auch im Ehrenamt alltäglich. Ziel ist es, den Teilnehmenden ein Werkzeug an die Hand zu geben, um im Alltag besser mit Konflikten umgehen zu können und Lösungen zu finden  | Eva Didion, Martina Maria Stengel   | LBE - Bayern, Sandstraße 1,<br>90443 Nürnberg   | <a href="http://www.lbe-bayern.de">www.lbe-bayern.de</a>                   | 50,-   |
| 15.02.2019<br>19 Uhr  | Podiumsdiskussion<br><b>"Die Verbrechen des NSU und wie der zukünftige Umgang damit aussehen könnte."</b><br>Veranstaltungsreihe "Die Opfer des NSU" | Der Journalist Jonas Miller arbeitet in einem medienübergreifenden Rechercheteam. Als Anwalt der Nebenklage erstellt Alexander Hoffmann den Prozessbericht aus Sicht der Nebenklage im Prozess gegen Verantwortliche des "Nationalsozialistischen Untergrund".  | <i>Junge Stimme e.V.</i><br>Villa Leon  | Villa Leon<br>Philipp-Koerber-Weg 1,<br>90439 Nürnberg  | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>              | Eintritt frei  |
| 19.02.2019<br>19 bis 21 Uhr                                       | <b>Wem gehört der Islam?</b><br>Plädoyer eines Imams gegen das Schwarz-Weiß-Denken   | Abdul Adhim Kamouss, einer der bekanntesten Imame Deutschlands und einstiger „Popstar der salafistischen Szene“, hat seine Sicht auf den Islam mittlerweile grundlegend verändert. Die Lesung ist ein kritisches Selbstbekenntnis: Kamouss erläutert sein heutiges Verständnis des Islam und stellt Überlegungen an, wie Radikalisierung nachhaltig bekämpft werden kann. Eine Innensicht, die eine erfolgreiche Prävention und ein friedliches Zusammenleben in der Zukunft fördern will.  | <i>Akademie CPH, evangelische stadtakademie nürnberg, Begegnungszentrum Brücke-Köprü, Begegnungsstube Medina e. V.</i><br><br>Abdul Adhim Kamouss, geb. in Marokko, seit 1997 in Deutschland, Gründer der Stiftung Islam in Deutschland                       | eckstein, forum erwachsenenbildung - evangelisches bildungswerk nürnberg e.V., Burgstraße 1-3, 90403 Nürnberg | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken</a>               | Eintritt frei,<br>Spende erbeten                       |
| 20.02.2019  | <b>Offenes Forum Familie "Migration, Familie und Gesellschaft: Blick auf Weggehen, Ankommen und Bleiben"</b>   | Weggehen, Ankommen und Bleiben von Menschen sind zentrale Themen der politischen Auseinandersetzung, der sozialen Arbeit, im Feld des Bürgerschaftlichen Engagements. „Migration, Familie und Gesellschaft“ ist das 18. Offene Forum Familie überschrieben, das Fachleute und Interessierte ins Gespräch bringen will über die Beweggründe, Lebenslagen und Perspektiven von Familien, die ihre Heimat verlassen haben.   | <i>Bündnis für Familie</i><br>Tagungsleitung: Doris Reinecke, BfF<br>Moderation: Ella Schindler, Journalistin<br>Mit dabei: Reiner Pröbß, Referent für Jugend, Familie und Soziales;<br>Dr. Elisabeth Kraus, Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung<br>uvm. | Südpunkt,<br>Pillennreutherstraße 147,<br>90459 Nürnberg  | <a href="#">Für weitere Informationen und Anmeldung bitte hier klicken</a> | 50,-<br>25,- ermäßigt mit Nbg-Pass und für Studierende |

| Termin                       | Titel  | Beschreibung   | Veranstalter/Referenten   | Ort  | Anmeldung & weitere Infos  | Kosten                              |
|------------------------------|--|--|---|--|--|-------------------------------------|
| <b>März 2019</b>             |  |  |   |  |  |                                     |
| 07. bis<br>21.03.2019        | Wochen gegen Rassismus   | "Angesichts des derzeitigen gesellschaftlichen Klimas ist der Wahlspruch für die Wochen gegen Rassismus – „100 % Menschenwürde – Zusammen gegen Rassismus“ - aktueller denn je und bekommt gerade vor dem Hintergrund der 2019 anstehenden Europawahl besonderes politisches Gewicht."   | <i>Aufruf vom Nürnberger Rat für Integration und des Menschenrechtsbüros</i>  | versch.  | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>    |                                     |
| 13.03.2019,<br>19 bis 21 Uhr | <b>Mit Muslimen gegen Antisemitismus</b><br>Die Bedeutung von interkultureller Kommunikation   | Die Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus (KIgA e.V.) bietet mit ihrem interdisziplinären Team Lösungsansätze für komplexe Themen wie Antisemitismus, Antimuslimischer Rassismus, Radikalisierungsprävention etc. So u.a. Projekte, die junge Geflüchtete in die politische Bildung einbeziehen, ihre Erfahrung berücksichtigen und neue Zugänge zu historisch-politischer Bildung suchen. Daneben werden Multiplikator_innen qualifiziert und Interessierte aus Bildung, Politik und Zivilgesellschaft beraten sowie kulturelle Angebote durchgeföhrt | <i>FORUM CHRISTEN-MUSLIME</i><br>Dervis Hizarci, seit 2015<br>Geschäftsführender<br>Vorstandsvorsitzender KIgA e.V., Berlin   | CPH-Nürnberg, Königstraße<br>64, 90402 Nürnberg  | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken</a>     | Eintritt frei,<br>Spende<br>erbeten |
| 13.03.2019,<br>19 Uhr        | Film mit Diskussion<br><b>"Aus dem Nichts" von Fatih Akin</b><br>Veranstaltungsreihe "Die Opfer des NSU"   | Aus dem Nichts zerbricht Katjas Leben, als ihr Mann und ihr Sohn bei einem Bombenanschlag sterben. Die Polizei fasst zwei Verdächtige, das junge Neonazi-Paar kommt vor Gericht. Doch Katjas Hoffnung, dass die Mörder für ihr Verbrechen verurteilt werden, erfüllt sich nicht.   | <i>Junge Stimme e.V.</i><br><i>Villa Leon</i>   | Villa Leon<br>Philipp-Koerber-Weg 1,<br>90439 Nürnberg                                     | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>    | 3,-/1,50<br>ermäßigt                |
| 14.03.2019,<br>19 Uhr        | Worüber entscheiden wir?<br>Fragen zu Europa vor der Europawahl<br><b>Gebrauchsanweisung für die EU - Institutionen, Zuständigkeit, Wahlsystem</b> | Aus welchen Institutionen setzt sich die EU zusammen? Und welche Befugnisse haben diese? Wie funktioniert das Wahlsystem? Und nicht zuletzt: Vor welchen Herausforderungen steht dieses Bündnis, das uns vielleicht doch einen größeren Nutzen bringt als viele denken?  | <i>BZ</i><br>Dr. Ina Schildbach, Politologin, politische<br>Bildungsreferentin mit Schwerpunkt (EU-<br>weiter) Rechtspopulismus und<br>Migrationspolitik  | Bildungszentrum,<br>Gewerbemuseumsplatz 2,<br>90403 Nürnberg                               | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>    |                                     |
| 14.03.2019,<br>18 bis 20 Uhr | Videovortrag<br><b>Private Seenotrettung im Mittelmeer - Quo Vadis?</b>  | Der letzte Rettungseinsatz des Schiffes Seefuchs der Regensburger Initiative Sea-Eye<br>Klaus Stadler berichtet über seine Erfahrungen als Skipper mehrerer Missionen mit den Schiffen Sea-Eye und Seefuchs, beleuchtet die Hintergründe und Rahmenbedingungen der privaten Seenotrettung und gibt eine Bestandsaufnahme zum Status quo der Seenotrettung im Mittelmeer.   | <i>CPH</i>  | CPH-Nürnberg, Königstraße<br>64, 90402 Nürnberg  | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>    |                                     |
| 15.03.2019<br>14 Uhr         | <b>Forum Willkommenskultur</b>   | Bereits zum 4. Mal treffen sich ehrenamtlich Engagierte aus der Nürnberger Integrationsarbeit, um ihr Erfahrungswissen weiterzugeben und sich auszutauschen. Eingeladen sind alle Interessierten.  | <i>Stadt Nürnberg</i><br><br>Grußwort: OBM Dr. Ulrich Maly<br>Hauptredner: Mark Terkessidis   | Historischer Rathaussaal,<br>Rathausplatz 2, 90403<br>Nürnberg, Eingang<br>Lochgefängnisse | Kontakt: Natalie Lebrecht<br>0911/231-10190                      | gratis                              |
| 17.03.2019,<br>15.30 Uhr     | THEATER FÜR<br>MENSCHENRECHTE<br><b>Wer hat den Terror weltweit ausgelöst?</b>   | Die Personen in der Dokumentation von Werner Hoffmann Condoleezza Rice, Paul Dundes Wolfowitz und Stephen John Hadley gelten als engste Berater des ehemaligen Präsidenten George W. Bush. Ein szenisch neu eingerichtetes Projekt, das im November 2017 seine Uraufführung fand.  | <i>THEATER DIE BÜHNE</i><br>Schauspiel: Nicola Lembach, Patricia Litten, Jochen Kuhl, Hannes Seebauer, Stefan Lorch (bisher Staatstheater Nürnberg)<br>Musikalische Begleitung: Paul Sturm<br>Autor, Dramaturgie und Regie: Werner Hoffmann<br>Bühne, Filmrealisation: cueconcept | Kulturfabrik Roth,<br>Stieberstraße 7, 91154 Roth  | <a href="#">Weitere Informationen werden hier veröffentlicht</a> | nn                                  |

| Termin                   | Titel                                  | Beschreibung   | Veranstalter/Referenten   | Ort   | Anmeldung & weitere Infos   | Kosten                                      |
|--------------------------|--|--|---|---|---|---|
| 17.03.2019<br>11.30 Uhr  | Agenda 21 Kino<br><b>Eldorado</b>      | "Markus Imhoof erzählt nach seinem herausragenden und u.a. mit dem Deutschen Filmpreis ausgezeichneten Kinoerfolg MORE THAN HONEY erneut eine sehr persönliche Geschichte, um ein globales Phänomen erfahrbar zu machen. Seine Fragen nach Menschlichkeit und gesellschaftlicher Verantwortung in der heutigen Welt führen ihn zurück zu den Erlebnissen seiner Kindheit und seiner ersten Liebe."   | <i>Bluepingu e.V.<br/>Casablanca Filmkunsttheater<br/>Agenda 21 Büro Stadt Nürnberg</i>   | Casablanca,<br>Brosamerstraße 12<br>90459 Nürnberg<br>0911-454824 | <a href="#">Für weitere Informationen<br/>bitte hier klicken.</a> | Eintritt frei,<br>Reservierung<br>empfohlen |
| 21.03. bis<br>30.05.2019 | Ausstellung<br><b>Sehnsucht Heimat</b> | Heimat ist Gefühl, ist Landschaft, ist Geruch, ist Klang, ist in uns und außerhalb. Für die Ausstellung wurden Menschen interviewt und fotografiert, die ihre alte Heimat verlassen und eine neue Heimat suchen mussten. Im Mittelpunkt der Bilder und Texte steht ein Gegenstand, den die Menschen aus ihrer alten Heimat mitgenommen haben. Menschen, die nach dem zweiten Weltkrieg Flucht und Vertreibung erlebt haben, kommen darin zu Wort - genauso wie Menschen, die erst in den letzten Jahren fliehen mussten. So entsteht ein innerer Dialog über Generationen und Nationalitäten hinweg. | <i>CPH/Beauftragte für Altenheimseelsorge<br/>im Evang.-Luth. Prodekanat Nürnberg-<br/>Nord, Fachstelle Interkulturell<br/>Evangelisch in Bayern,<br/>Migrationsbeauftragte des Evang.-Luth.<br/>Dekants Nürnberg</i> | CPH-Nürnberg, Königstraße<br>64, 90402 Nürnberg                   | <a href="#">Für weitere Informationen<br/>bitte hier klicken.</a> |   |

| Termin                          | Titel  | Beschreibung   | Veranstalter/Referenten  | Ort   | Anmeldung & weitere Infos   | Kosten |
|---------------------------------|--|--|--|---|---|--------|
| <b>April 2019</b>               |  |  |  |   |   |        |
| 10.04.2019,<br>17.30 Uhr        | <b>Helferkreis-<br/>Austauschtreffen</b>   | Seit 2015 treffen sich Engagierte der Nürnberger Integrationsarbeit regelmäßig, um über ihre Erfahrungen zu berichten und sich auszutauschen. Alle Ehrenamtlichen sind herzlich eingeladen! Anmeldung nicht notwendig.   | <i>Stadt Nürnberg, Regiestelle Flucht und Integration &amp; Stabsstelle<br/>Bürgerschaftliches Engagement</i><br><br>Moderation: Natalie Lebrecht  | Altes Rathaus, Rathausplatz 2, Zimmer 36, Eingang Lochgefängnisse           | Keine Anmeldung nötig,<br>Kontakt: Natalie Lebrecht<br>0911/231-10190 | gratis |
| 11.04.2019,<br>19 Uhr           | Worüber entscheiden wir? Fragen zu Europa vor der Europawahl<br><b>Kann die europäische Gemeinschaft an der Asylpolitik zerschlagen werden? EU-Flüchtlings- und Migrationspolitik.</b> | Die EU steht in der Frage einer gemeinsamen Asyl- und Flüchtlingspolitik vor großen Herausforderungen. Millionen Menschen suchen Schutz in der EU. Doch Rettungsboote mit Hunderten von Flüchtlingen und Migranten an Bord können teilweise erst nach tagelanger Blockade einen Hafen anlaufen, weil Verantwortlichkeiten ungeklärt sind. Die EU braucht dringend Lösungen für die faire Verteilung von Flüchtlingen, für einheitliche Asylverfahren und Anerkennungsquoten.   | <i>Bildungszentrum Nürnberg</i><br>Dr. Ina Schildbach, Politologin, politische Bildungsreferentin mit Schwerpunkt (EU-weiter) Rechtspopulismus und Migrationspolitik und Joachim E. Menze, Leiter der Regionalvertretung der Europäischen Kommission in München. | Bildungszentrum, Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg                      | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>         |        |
| 30.04.2019,<br>18 bis 19.30 Uhr | Vortrag und Diskussion<br><b>Diskriminierung im Alltag</b>   | Diskriminierung ist eine Alltagserscheinung und ein vielschichtiges Phänomen. Es gibt offene Formen und versteckte, unterschwellige Diskriminierungen. Was passiert bspw. auf dem Wohnungsmarkt, im Berufsleben oder vor der Clubtür? Gibt es gesetzliche Unterstützungsmöglichkeiten?   | <i>CPH</i><br>Ipek Erdönmez, Juristin, Beauftragte für Diskriminierungsfragen der Stadt Nürnberg, Koordinierungsstelle Gemeinwesen-Mediation   | CPH-Nürnberg, Königstraße 64, 90402 Nürnberg                                | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>         |        |
| <b>Mai 2019</b>                 |  |  |  |   |   |        |
| 08.05.2019,<br>15 bis 18 Uhr    | Workshop<br><b>"Das wird man wohl noch sagen dürfen!"</b>  | Rassismus in der Mitte der Gesellschaft<br>Im Workshop werden verschiedene Diskriminierungsformen des täglichen Lebens aufgezeigt. Gemeinsam wird erarbeitet, warum ‚Alltagsrassismus‘ gesellschaftlichen Zündstoff enthält. Der Workshop bietet den Teilnehmenden Raum, ihre eigenen Erfahrungen und mögliche eigene Rassismen zu reflektieren und Handlungsmöglichkeiten im eigenen (Berufs-)Leben zu erarbeiten.  | <i>CPH/Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Franken e.V.</i><br>Dominique Ascherl, B.A. Politikwissenschaft/English and American Studies, Präventionskraft Rechtsextremismus   | CPH-Nürnberg, Königstraße 64, 90402 Nürnberg                                | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>         | 5,-    |
| 09.05.2019,<br>19 Uhr           | Worüber entscheiden wir? Fragen zu Europa vor der Europawahl<br><b>Steht uns ein europaskeptisches EU-Parlament bevor? Einschätzungen und Lösungsansätze</b>                           | Die europaweite Erfolgswelle der rechtspopulistischen bzw. sogar der rechtsextremen Parteien und Kandidaten reißt nicht ab. Großbritannien hat gezeigt, was passieren kann, wenn sich die Proeuropäer wegduckten. Wie realistisch ist die Gefahr einer europaskeptischen Mehrheit im nächsten EU-Parlament? Was wären die Folgen? Würden die „Europäischen Werte“ neu verhandelt werden, oder sogar die Rückkehr zu den autarken und vollkommen souveränen Nationalstaaten in die Wege geleitet? Ist die Entwicklung unaufhaltsam? | <i>BZ</i><br>Florian Hartleb, Politikwissenschaftler, Berater und Experte, Autor von Die Stunde der Populisten. Wie sich unsere Politik trumpetisiert und was wir dagegen tun können. (2017); Einsame Wölfe. Der neue Terrorismus rechter Einzeltäter (2018)     | Bildungszentrum, Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg                      | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>         |        |
| 17.05.2019,<br>16 Uhr           | <b>Helferkreis-<br/>Austauschtreffen</b>   | Seit 2015 treffen sich Engagierte der Nürnberger Integrationsarbeit regelmäßig, um über ihre Erfahrungen zu berichten und sich auszutauschen. Alle Ehrenamtlichen sind herzlich eingeladen! Anmeldung nicht notwendig.   | <i>Stadt Nürnberg, Regiestelle Flucht und Integration &amp; Stabsstelle<br/>Bürgerschaftliches Engagement</i><br><br>Moderation: Natalie Lebrecht  | Rathaus, Zimmer 36, Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg, Eingang Lochgefängnisse | Keine Anmeldung nötig,<br>Kontakt: Natalie Lebrecht<br>0911/231-10190 | gratis |

| Termin                                | Titel   | Beschreibung   | Veranstalter/Referenten   | Ort  | Anmeldung & weitere Infos   | Kosten                              |
|---------------------------------------|---|--|---|--|---|-------------------------------------|
| 21.05.2019,<br>19.30 bis<br>21.30 Uhr | Forum Christen-Muslime<br><b>Ramadan in Deutschland</b><br>Impulsvortrag und Gespräch   | Alli Koc erklärt, was für ihn als Muslim das Fasten bedeutet und wie er selbst sein Fasten in einer nichtmuslimischen Gesellschaft gestaltet. Thomas Amberg erschließt christliche Zugänge zum Fasten und geht der Frage nach, ob und in welcher Weise der Ramadan eine Herausforderung für eine nachchristliche Mehrheitsgesellschaft ist.<br>Im Anschluss an Impulsvorträge und Gespräch lädt die Begegnungsstube Medina ab 21 Uhr zum <b>Fastenbrechen/Iftar</b> ein.   | <i>CPH, evangelische stadtakademie<br/>nürnberg, Begegnungszentrum Brücke-<br/>Köprü, Begegnungsstube Medina e. V.</i>  | Begegnungsstube Medina,<br>Gugelstr. 90, 90459<br>Nürnberg                           | <a href="#">Für weitere Informationen<br/>bitte hier klicken.</a>                                 | Eintritt frei,<br>Spende<br>erbeten |
| 23.05.2019,<br>19 Uh                  | Worüber entscheiden wir?<br>Fragen zu Europa vor der<br>Europawahl<br><b>Wie geht es weiter im<br/>Verhältnis USE - Europa<br/>und Russland - Europe?<br/>Über die außenpolitische<br/>Bedeutung der EU</b> | Angela Merkels Mahnung, dass „wir Europäer unser Schicksal in unsere Hand nehmen“ müssen, hat in Europa wie auch in den USA eine hitzige Debatte über die Zukunft der transatlantischen Partnerschaft ausgelöst. Wie ist die Position der EU auf der globalen Ebene? Wie wird sich die Beziehung zu Russland gestalten? Ist eine erfolgreiche Außen- und Sicherheitspolitik der EU mit einem einheitlichen Auftritt gegenüber Drittstaaten erstrebenswert und möglich? Führt der bestehende Zwang zur Einstimmigkeit in außenpolitischen Fragen zur Unfähigkeit? | BZ<br>Dr. Thorsten Winkelmann, Institut für<br>Politische Wissenschaft an der Friedrich-<br>Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg<br>und Prof. Dr. Andreas Falke, Direktor des<br>DAI - Deutsch-Amerikanischen Institut<br>Nürnberg. Moderation: Dr. Ina Schildbach | Bildungszentrum,<br>Gewerbemuseumsplatz 2,<br>90403 Nürnberg                         | <a href="#">Für weitere Informationen<br/>bitte hier klicken.</a>                                 |                                     |
| 24.05.2019,<br>15 Uhr                 | Vortrag und Diskussion<br><b>"Türkeistämmige in<br/>Deutschland: Heimatlos<br/>oder überall zuhause"</b>  |  | <i>Bündnis für Familie<br/>Prof. Dr. Haci Halil<br/>Uslucan, Universität Duisburg-Essen</i>   | Nachbarschaftshaus<br>Gostenhof, Adam-Klein-<br>Straße 6, 90429                      | Ausweichveranstaltung,<br>da Prof. Haci Halil<br>Uslucan beim 18. Forum<br>Familie verhindert war | gratis                              |
| <b>Juni 2019</b>                      |   |  |   |  |   |                                     |
| 19.06.2019,<br>17.30 Uhr              | <b>Helferkreis-<br/>Austauschtreffen</b>  | Seit 2015 treffen sich Engagierte der Nürnberger Integrationsarbeit regelmäßig, um über ihre Erfahrungen zu berichten und sich auszutauschen. Alle Ehrenamtlichen sind herzlich eingeladen! Anmeldung nicht notwendig.   | <i>Stadt Nürnberg, Regiestelle Flucht und<br/>Integration &amp; Stabsstelle<br/>Bürgerschaftliches Engagement</i><br><br>Moderation: Natalie Lebrecht   | Rathaus, Zimmer 36,<br>Rathausplatz 2, 90403<br>Nürnberg, Eingang<br>Lochgefängnisse | Keine Anmeldung nötig,<br>Kontakt: Natalie Lebrecht<br>0911/231-10190                             | gratis                              |
| <b>Juli 2019</b>                      |   |  |   |  |   |                                     |
| 10.07.2019,<br>18 Uhr                 | Begegnung und Gespräch<br><b>Kaffee, Kuchen,<br/>Menschenrechte</b>   | Das Recht auf Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit<br>Im Rahmen des Projekts "Bäume für die Menschenrechte" wurde im Innenhof des CPH ein Gedenkbaum zu Artikel 18 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte gepflanzt. Dieser Artikel befasst sich mit dem Recht auf Gedankens-, Gewissens- und Religionsfreiheit.  | <i>CPH</i>  | CPH-Nürnberg, Königstraße<br>64, 90402 Nürnberg                                      |   |                                     |
| 26.07.2019                            | <b>Helferkreis-<br/>Austauschtreffen</b>  | Seit 2015 treffen sich Engagierte der Nürnberger Integrationsarbeit regelmäßig, um über ihre Erfahrungen zu berichten und sich auszutauschen. Alle Ehrenamtlichen sind herzlich eingeladen! Anmeldung nicht notwendig. Mit anschließender Einladung aufs Bardentreffen.  | <i>Stadt Nürnberg, Regiestelle Flucht und<br/>Integration &amp; Stabsstelle<br/>Bürgerschaftliches Engagement</i><br><br>Moderation: Natalie Lebrecht   | Rathaus, Zimmer 36,<br>Rathausplatz 2, 90403<br>Nürnberg, Eingang<br>Lochgefängnisse | Keine Anmeldung nötig,<br>Kontakt: Natalie Lebrecht<br>0911/231-10190                             | gratis                              |
| <b>August 2019</b>                    |   |  |   |  |   |                                     |
| <b>September 2019</b>                 |   |  |   |  |   |                                     |
| 18.09.2019,<br>17.30 Uhr              | <b>Helferkreis-<br/>Austauschtreffen</b>  | Seit 2015 treffen sich Engagierte der Nürnberger Integrationsarbeit regelmäßig, um über ihre Erfahrungen zu berichten und sich auszutauschen. Alle Ehrenamtlichen sind herzlich eingeladen! Anmeldung nicht notwendig.   | <i>Stadt Nürnberg, Regiestelle Flucht und<br/>Integration &amp; Stabsstelle<br/>Bürgerschaftliches Engagement</i><br><br>Moderation: Natalie Lebrecht   | Rathaus, Zimmer 36,<br>Rathausplatz 2, 90403<br>Nürnberg, Eingang<br>Lochgefängnisse | Keine Anmeldung nötig,<br>Kontakt: Natalie Lebrecht<br>0911/231-10190                             | gratis                              |

| Termin                    | Titel   | Beschreibung  | Veranstalter/Referenten  | Ort  | Anmeldung & weitere Infos  | Kosten |
|---------------------------|---|---|--|--|--|--------|
| <b>Oktober 2019</b>       |   |   |  |  |  |        |
| 02.10.2019                | <b>Internationaler Tag der Demokratie</b>                 |   |  |  |  |        |
| 11. bis 13.10.2019        | <b>Tag der offenen Tür der Stadt Nürnberg</b>             |   |  |  | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>                  |        |
| 16.10.2019, 15 bis 18 Uhr | Workshop<br><b>"Das wird man wohl noch sagen dürfen!"</b> | Rassismus in der Mitte der Gesellschaft<br>Im Workshop werden verschiedene Diskriminierungsformen des täglichen Lebens aufgezeigt. Gemeinsam wird erarbeitet, warum ‚Alltagsrassismus‘ gesellschaftlichen Zündstoff enthält. Der Workshop bietet den Teilnehmenden Raum, ihre eigenen Erfahrungen und mögliche eigene Rassismen zu reflektieren und Handlungsmöglichkeiten im eigenen (Berufs-)Leben zu erarbeiten.   | <i>CPH/Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Franken e.V.</i><br>Dominique Ascherl, B.A.<br>Politikwissenschaft/English and American Studies, Präventionskraft<br>Rechtsextremismus | CPH-Nürnberg, Königstraße 64, 90402 Nürnberg | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken.</a>                  | 5,-    |
| <b>November 2019</b>      |   |   |  |  |  |        |
| 07.11.2019                | <b>Mit Ehrenamtlichen professionell arbeiten</b>          | Das „Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement“ (LBE) bietet seit Jahren sehr erfolgreiche Wochenendseminare zum Thema „Mit Ehrenamtlichen professionell arbeiten“ an, die von Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus ganz Bayern besucht werden. Für Interessentinnen und Interessenten in Nürnberg und der Region bietet das Referat für Jugend, Familie und Soziales der Stadt Nürnberg in Kooperation mit dem „Zentrum Aktiver Bürger“ diesen Fortbildungsworkshop als Tagesseminar an. | Wolfgang Neumüller (Zentrum Aktiver Bürger)  |  | <a href="mailto:engagiert@stadt.nuernberg.de">engagiert@stadt.nuernberg.de</a> |        |
| <b>Dezember 2019</b>      |   |   |  |  |  |        |
|                           |   |   |  |  |  |        |

| Termin  | Titel   | Beschreibung  | Veranstalter/Referenten                               | Ort  | Anmeldung & weitere Infos  | Kosten   |
|---|---|---|---|--|--|--|
| <b>Bei Bedarf buchbare Fortbildungen</b>  |   |   |   |  |  |  |
| verschiedene Termine  | <b>Begegnungen von Christen und Muslimen</b>  | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken</a>  | versch.   | versch.  | <a href="#">Für weitere Informationen bitte hier klicken</a>   |  |
| versch., aktuelle Kurstermine und Kursorte unter <a href="http://www.weiterbildung-sprachvermittler.de">www.weiterbildung-sprachvermittler.de</a> | <b>Deutsch als Fremdsprache für ehrenamtliche Sprachvermittler/innen</b>  | Weiterbildungskurs für ehrenamtliche Sprachvermittlerinnen oder Sprachvermittler, der praktisches Grundwissen im Unterrichten vermittelt.   | versch.   | versch.  | Anmeldungen (mit Angabe von Termin und Ort) entweder über die Homepage oder über: <a href="mailto:anmeldung@weiterbildung-sprachvermittler.de">anmeldung@weiterbildung-sprachvermittler.de</a> | siehe Kurse  |
| (nach Wahl) 8 Unterrichtseinheiten (=6 Zeitstunden) aufgeteilt in 5 Module die flexibel auf einen, zwei oder vier Tage verteilt werden können.    | <b>Workshop für Ehrenamtliche und Freiwillige</b><br>Praktische Tipps zur Sprachvermittlung                                     | Bildungszentrum<br>In fast allen Helferkreisen haben sich Ehrenamtliche und Freiwillige gefunden, die den Flüchtlingen erste Zugänge zur deutschen Sprache öffnen. Der Workshop soll Grundlagen sowie einige praktische Tipps und Tricks vermitteln, die den Ehrenamtlichen und Freiwilligen ihre wertvolle Arbeit erleichtern.<br><br>Ab einer Mindestzahl von 10 Personen (maximal 25) kann ein Workshop stattfinden. | Lehrer/Experten für Deutsch als Fremdsprache          | flexibel/nach Vereinbarung entweder in den Räumen des BZ oder in Räumen des Helferkreises/der Gemeinde | <a href="mailto:bz-grundbildung@stadt.nuernberg.de">bz-grundbildung@stadt.nuernberg.de</a>   | Für HKs kostenlos  |
| (nach Wahl)   | <b>Beraternetzwerk für ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingsarbeit</b>   | Einführung in die <b>kollegiale Beratung, Supervision und personensorientierte Fortbildung</b><br>(z.B. <i>Umgang mit eigenen Grenzen, Konflikten</i> )   | Hagen Fried, Evangelisches Bildungswerk Nürnberg e.V. | nach Vereinbarung  | <a href="mailto:feb.fried@eckstein-evangelisch.de">feb.fried@eckstein-evangelisch.de</a>   | kostenfrei   |
| 1,5 bis 2 Stunden und optional Ausstellung  | <b>Bildung gegen Neonazismus und Rassismus - Modul 2</b><br>Refugees welcome?! – Vortrag und Gespräch mit einem Flüchtling      | Im ersten Teil berichtet ein Flüchtling aus seinem Leben. Nachdem alle Fragen aus dem Publikum beantwortet wurden, gibt Birgit Mair anhand einer bilderreichen Powerpoint-Präsentation einen Überblick über den Themenbereich Flucht und Asyl.  | Unterschiedliche Geflüchtete und Birgit Mair          | nach Vereinbarung  |  | 300-500 Euro (je nach Entfernung von Nürnberg) zzgl. Fahrtkosten |
| 1,5 bis 2 Stunde  | <b>Bildung gegen Neonazismus und Rassismus - Modul 1</b><br>Neonazismus und Rassismus in Bayern und Handlungsstrategien dagegen | Anhand einer bilderreichen Powerpoint-Präsentation stellt Birgit Mair die aktuelle Entwicklung der extrem rechten Szene in Bayern dar und vermittelt Handlungsstrategien dagegen. Neben der Erläuterung neuerer rechter Strömungen geht sie auch auf regionale Besonderheiten ein.  | Birgit Mair   | nach Vereinbarung  |  | 250-300 Euro (je nach Entfernung von Nürnberg) zzgl. Fahrtkosten |